



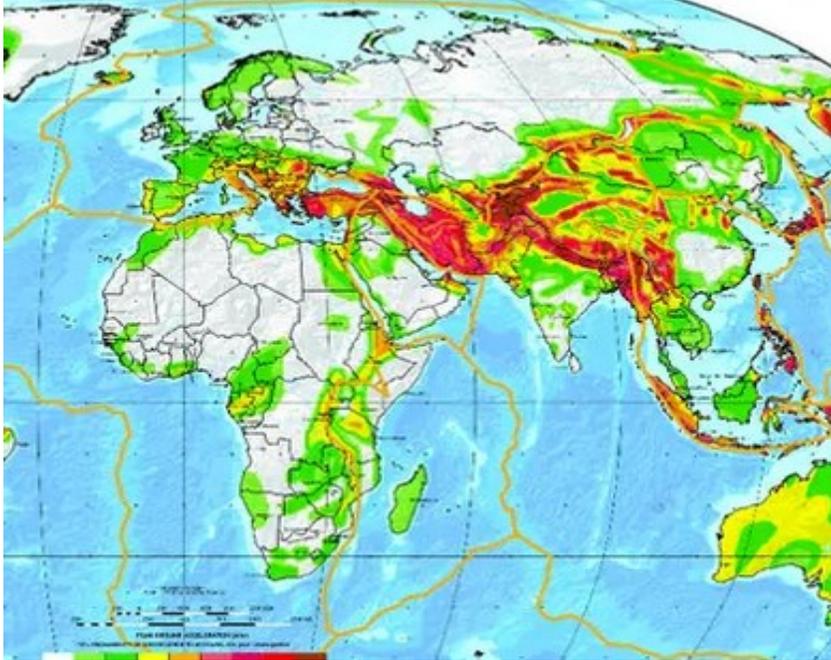
Generalkonsulat
der Bundesrepublik Deutschland
Almaty

Informationsveranstaltung Erdbebenvorsorge

Deutsches Generalkonsulat Almaty

21.11.2024

Warum Erdbeben in Almaty?



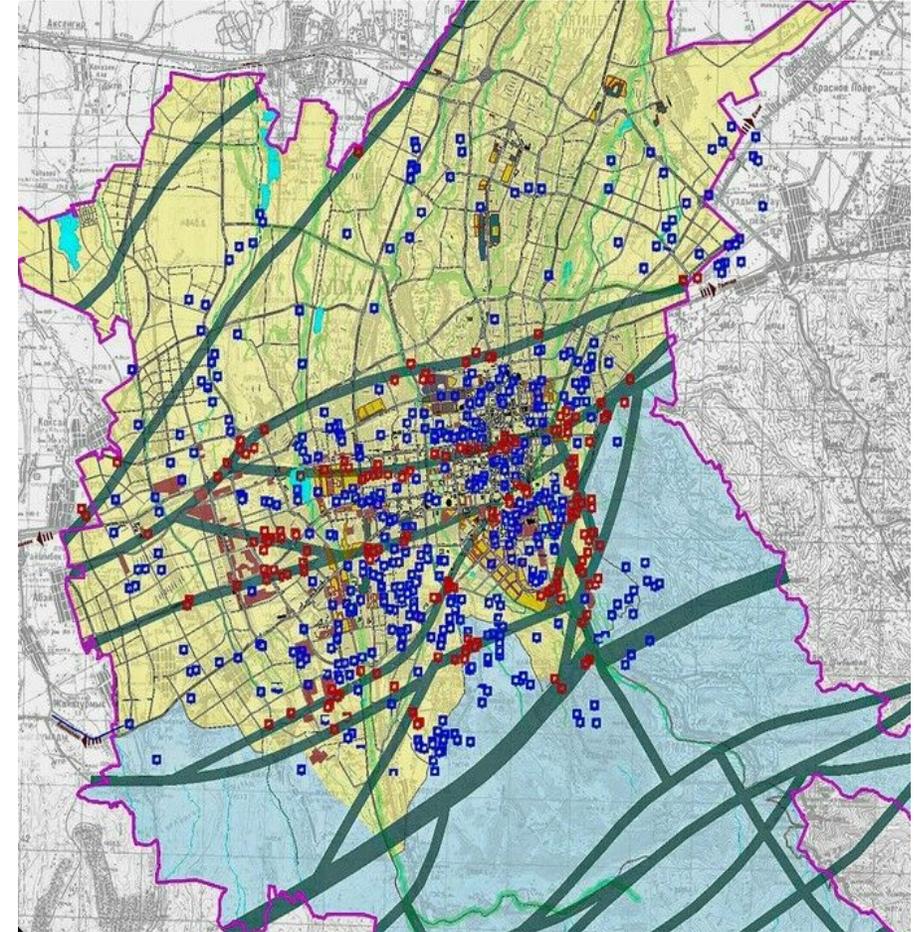
- Bewegung der Indischen Platte gegen die Eurasische Platte
- komplexe Gebirgsketten in Zentralasien: Himalaya, Pamir, Tian Shan
- Verwerfungslinien unterhalb der Stadt Almaty

Welche Erdbeben sind zu erwarten?

- 96 % der Erdbeben in Zentralasien: Stärke 1-3 (nicht oder kaum spürbar)
- 3,5 % der Erdbeben mit Stärke 3-6 (deutlich spürbar)
 - Grenzregion Kasachstan/Kirgisistan südlich Almaty, März 2024
- 0,5% der Erdbeben mit Stärke 6-8 (Schäden bis Zerstörung)

Statistisch alle 40 Jahre. Die vergangenen fünf stärksten Erdbeben in Zentralasien:

- Uqturpan (China) – Januar 2024, Stärke 7
 - Kairakkum (Tadschikistan) – 1985, Stärke 8
 - Gazli (Usbekistan) – 1976, Stärke 7,3
 - Tashkent (Usbekistan) – 1966, Stärke 8,2 (Zerstörung der Stadt)
 - Hait (Tadschikistan) – 1949, Stärke 7,5
 - Werny (Almaty) – 1887, Stärke 7,3 (Zerstörung der Stadt)
- Alle 100 Jahre über Stärke 8 in Zentralasien (weitflächige Zerstörung)
 - Erdbeben von Kemin in Kirgisistan 1911, Stärke 9 in Almaty
- **bislang keine Vorhersagbarkeit für Erdbeben, keine Vorwarnung des GK**
- **Erdbeben kann lokal unterschiedlich ausfallen (Talgar, November 2024)**



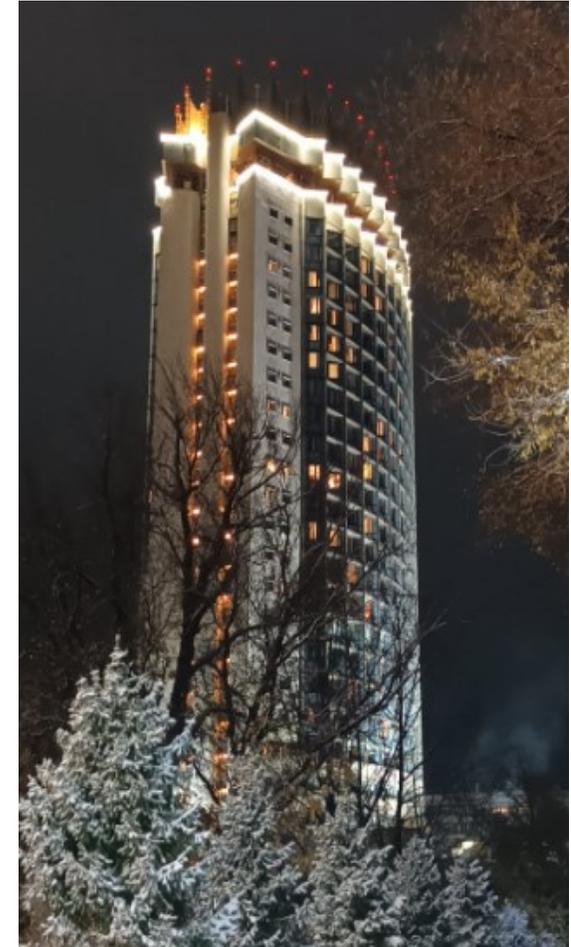
2024 im Vergleich

- reguläre Jahre: durchschnittlich 82 Erdbeben über Stärke 4 im Jahr bzw. alle vier Tage im Umkreis in und 300 km rund um Kasachstan
- 2024: bereits 257 Erdbeben über Stärke 4 in und 300 km rund um Kasachstan, Folge des Uqturpan-Erbebens mit Stärke 7 im Januar 2024



staatliche Vorsorge in Kasachstan

- langfristige Vorsorge: erdbebensicheres Bauen
 - Baunormen (architektonische Planung und Statik) müssen Stärke 9 standhalten
 - Bis 2016: staatliche Kontrolle der Umsetzung der Baunormen, mgl. Korruption
 - Seit 2016: Umsetzung der Statik in Verantwortung des Bauunternehmers
 - Pläne zur Rückkehr staatlicher Baukontrolle
 - private Zertifizierung (typisiertes Bauen, UdSSR bis 1990, Ostasien, Kasachstan)
 - mittelfristige Vorsorge: Katastrophenschutz
 - Aufklärung der Bevölkerung
 - Einrichtung von Sammelpunkten, QR-Wegweiser zu Sammelpunkten
 - Informationssystem Cell Broadcast seit Mai 2024, ab Erdbeben Stärke 5,5
 - Personal und Ausstattung: unklar, ob für 2,2 Mio. Einwohner ausreichend
- **Ergänzung staatlicher Vorsorge durch private Vorsorge**



private Vorsorge - Wohnungsvorbereitung

- Neuauswahl von Wohnungen
 - Metallbauwerke,
 - Stahlbetonbauwerke
 - niedrige Stockzahl
 - ggf. zertifiziertes Bauwerk (Rütteltest)
- bei bestehender Wohnung
 - Hohlräume: Tische, Türrahmen; Anketten von Schränken, kein Glas
 - Vorsorge für blockierte Ausgänge: Lebensmittel, Wasser, Trillerpfeife
- Handlungsabfolge für Erdbeben vorab einüben
 - Welches Stockwerk?
 - Welche Wände tragend?
 - 2. Fluchtweg
 - Notausstieg
 - Notfallrucksack
 - Wo städtischer Sammelpunkt?



private Vorsorge - Standardsituationen

Handlungsabfolgen in Standardsituationen

- **tagsüber:** Arbeit/zu Hause/im Supermarkt/im Fitnessstudio
- **nachts:** Benommenheit, > Kopf schützen > Stöße abwarten > Haus verlassen
- **unterwegs:** Familienmitglieder im Stadtgebiet unterwegs und
Ausfall Mobilfunknetz : Stöße abwarten, Gebäude verlassen, Treffpunkt aufsuchen
- **Massenveranstaltung:** Kopf schützen, Stöße abwarten,
Gebäude verlassen, Treffpunkt aufsuchen
- **draußen:** Stromleitungen und Laternen meiden, Treffpunkt aufsuchen

- **Handtasche, Notebooktasche mit nützlichen Gegenständen ausstatten**
- **Einrechnen des erhöhten Lebensrisikos, mögliche psychologische Belastung durch Ungewissheit**



Unterstützung durch das Deutsche Generalkonsulat Almaty

- **Information** deutscher Staatsangehöriger über Vorsorgemöglichkeiten
- **Ansprechpartner** und Koordinierung:
 - Krisenfunknetz mit deutschen Institutionen im Stadtgebiet
 - Satellitenkommunikation mit Berlin
- begrenzte **Notfallvorräte**
- **Krisenstäbe** in Almaty und Berlin treten zusammen, GK im Krisenmodus, mehrere Stunden bis Arbeitsfähigkeit, dann erst Hilfe möglich
- im schlechtesten Fall, je nach Lage: **Evakuierung** mit mehreren Tagen Vorlauf für deutsche Staatsangehörige + Partner + Kinder; nicht: weitere Verwandte
- Aufruf zur **Selbsthilfe**
- bei Bedarf **unterstützende Hilfe** durch Generalkonsulat



weiterführende Informationen

- Webseite des Generalkonsulats: kasachstan.diplo.de/erdbeben
- Bundesamt für Katastrophenschutz: https://www.bbk.bund.de/DE/Home/home_node.html
- Zivilschutz Kasachstan: <https://www.gov.kz/memleket/entities/emergencies?lang=en>



Generalkonsulat



BBK



Zivilschutz